

Anne-Kathrin Gomringer



Unsere ersten
Wachteln





ulmer

Anne-Kathrin Gomringer

Unsere ersten
Wachteln



Inhalt



Faszinierende Winzlinge

Riesenspaß im Kleinformat	8
Kleiner Vogel ganz groß	12
So ticken die Zwerge	14



Bereit für die Mini-Hühnchen

Unsere perfekte Rasse(l)bande	22
Startmöglichkeiten	24
Ställe und Volieren	28
Innenraum und Gestaltung	34
Grünes und Kuschlige	38
Winterwärme	40



Bestens versorgte Lieblinge

Satte Sache	44
Leckerbissen und Bonusfutter	48
Putztag bei den Winzlingen	52
Wachtel-Handling	56
Buntes aus dem Legenest	62

Besonderes bis Wunderbares

Fidele Rasselbande	70
Hackerei und Allerlei	72
So kommt's zum Nachwuchs	74
Brut - mit Mama oder Maschine	76
Schau mal, was da schlüpft	80
Familienglück im Wachtelstall	84
Flauschige Winzlinge großziehen	86







Vorwort

Winzig, interessant und leistungsstark: Wachteln sind wahre Powerpakete, die in Relation zu ihrer geringen Größe geradezu Höchstleistungen bringen und eine ganze Menge Leben in Ihren Alltag zaubern werden. Ob in einer großen Voliere oder in einem einfachen Holzstall gehalten, rein zweckdienlich oder dabei originell gestaltet: Es gibt für jeden Geschmack und Geldbeutel artgerechte Haltungsmöglichkeiten für die liebenswerten Flattermänner.

Die Informationen in diesem Buch beziehen sich vorwiegend auf die Japanische Legewachtel, eine weit verbreitete, beliebte und für Anfänger bestens geeignete Rasse. Gemein ist allen Wachteln, dass sie faszinierende Geschöpfe mit individuellem Charakter sind, die durch Unterhaltungswert bestechen. Wer sich mit den aufgeweckten Vögelchen beschäftigt, wird bald zutrauliche Tiere haben, die sich nicht nur beobachten, sondern sogar anfassen lassen. Dieses Buch gibt Ihnen einen grundlegenden Überblick darüber, wie die Wachtelhaltung aussehen kann und welche Möglichkeiten Sie haben, Ihre Wünsche und Ziele auf kreative wie bodenständige Weise in die Tat umzusetzen.

Faszinierende Winzlinge

Die kleinsten Hühnervögel der Welt bringen ganz schön große Leistung. Jede Wachtelart legt Eier – und das nicht zu knapp. Doch die kleinen Zweibeiner bestechen auch durch eine ganze Reihe weiterer grandioser Eigenschaften.





„Obwohl sie so klein sind,
bringen unsere Wachteln ganz
viel Leben in unseren Alltag.
Das ist super, vor allem für
die Kinder.“

Riesenspaß im Kleinformat

Wachteln bieten in ihrer Vielfalt und den unterschiedlichen Haltungsmöglichkeiten eine Menge naturnaher Bereicherung. Zudem sind die Winzlinge unterhaltsame Gartengefährten.

Mini-Landlife

Es muss schon ein sehr, sehr kleiner Balkon sein, damit die Wachtelhaltung für Sie aus Platzgründen nicht in Frage kommt. Haben Sie die Möglichkeit, eineinhalb Quadratmeter Wachtelzuhaus zur Verfügung zu stellen, sind Sie mit im Boot.

Die putzigen Gesellen mögen klein und handlich sein, sind aber keinesfalls als Haus- oder gar Kuscheltiere zu betrachten - und das ist gut so.

Einer der schönsten Punkte der Wachtelhaltung ist, dass wir der Natur sehr nahe sind. Zuchtwachteln haben eine geballte Ladung der Eigenschaften beibehalten, die ihre wilden Verwandten aufweisen. Die Flattermänner sind eigenständig und kernig in ihrem Wesen, können aber durchaus sehr zutraulich werden. Der Duft von Hobelspänen, Mulch, frischem Heu und das Gefühl, Körner durch die Finger rieseln zu lassen, ergänzen das: Es sind nicht nur die Tiere selbst, sondern dazu das ganze Drumherum, das uns dem Ursprünglichen näherbringt.



Mit der Natur auf Augenhöhe: Das fühlt sich gut an.



Wachteln sind flugfähig. Stall und Freilauf sollten also auch nach oben hin geschlossen sein, wenn ihre Flügel nicht gestutzt sind.

Aufgeweckte Flattermänner

Wachteln sind von Natur aus schreckhaft, können aber bei genügend positivem Kontakt ihre Scheu gegenüber dem Menschen verlieren.

Vor allem, wenn die Tiere von klein auf an den Menschen gewöhnt sind, können sie sehr zutraulich sein. Das ist nicht nur für den Spaß an der Haltung gut, sondern hilft auch bei den Pflegemaßnahmen. Das Einfangen der kleinen Flattermänner sowie Routinearbeiten im Stall werden dadurch viel entspannter.

Die Winzlinge sind neugierige Gesellen, die gerne entdecken und erkunden. Möglichkeiten, ihnen dazu Gelegenheit zu bieten, gibt es reichlich, wenn Sie ihr Zuhause entsprechend gestalten. Das kommt sowohl den Vögeln als auch denjenigen Haltern zugute, die gerne kreativ sind.

Vorteile satt

Durch ihre geringe Größe können Wachteln im Gegensatz zu anderen Hühnerarten schon auf kleinen Flächen ein glückliches Vogelleben führen. Ob Ihr Garten hundert oder nur zehn Quadratmeter misst: Stallformate und Haltungsmöglichkeiten gibt es genug. Sogar die Beherbergung auf einer Terrasse oder einem Balkon ist möglich.

Vorteilhaft ist außerdem, dass Sie kleine Ställe erhöht bauen oder platzieren können. Die Pflege von Tieren und Ausstattung wird dadurch äußerst komfortabel.

Sofern Sie keine erlesenen Zuchttiere Ihr Eigen nennen möchten, sind die Anschaffungs- und Haltungskosten von Wachteln sehr überschaubar.

Im Vergleich zu ihrer Körpergröße legen Wachteln große Eier – und das sogar sehr fleißig. Legewachteln liefern zwischen hundert und dreihundert Eier pro Jahr, aber auch die anderen Rassen sind relativ produktiv. Und die Eier sind nicht nur gesund, sondern gleichermaßen Gaumen- wie Augenschmaus.